

Neue Fischerprüfungsverordnung 2015

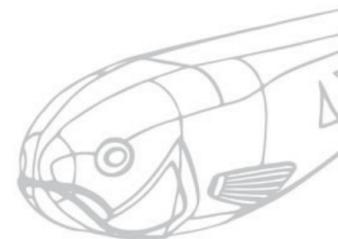
Landes
Fischereiverband
Westfalen und Lippe e.V.

LUKAS

Lernmittel für die Angelpraxis



**Wir nehmen den
Tierschutz in der
Fischerprüfung ernst!**



Zum 01. Januar 2015 tritt die neue überarbeitete Version der **Fischerprüfungsverordnung NRW** in Kraft. Dadurch ergeben sich für die Lehrgangleiter und Prüflinge einige Neuerungen. Der Fragenkatalog wurde aktualisiert. Einige Fragen sind weggefallen, andere sind hinzugekommen. Auch in der Gerätekunde ergeben sich kleine Änderungen. Die Schwingspitzenrute wird

in Zukunft durch die Feederrute ersetzt. Eine Ergänzung des Rutenatzes ist aber nicht notwendig, weil die vorhandene Schwingspitzenrute mit 3,00 m Länge und 70 g Wurfgewicht mit einer Steckverbindung versehen ist, in die eine Feederspitze eingesteckt werden kann.

Bei der praktischen Prüfung werden nun fünf neue Fischarten abgefragt: Aland, Zährte, Maifisch, Nordseeschnäpel und eine Grundelart. Diese Arten finden Sie auch im aktuellen Fischkartenset wieder.

Für die LFV-Lehrgangleiter bietet der Verband am **21. Februar 2015** in Dülmen eine **Informationsveranstaltung** zur neuen Verordnung an. An diesem Tag möchten wir Ihnen alle Änderungen noch einmal im Detail vorstellen. Bitte melden Sie sich in der Geschäftsstelle an.

Da der LFV den Tierschutz in der Fischerprüfung ernst nimmt, haben wir ein praktisches Lernmittel entwickelt: **Lukas**. Lukas ist ein Silurid, an dem der waidgerechte Umgang mit dem gefangenen Fisch geübt werden kann. Dieses Lernmittel trägt dazu bei, die Teilnehmer des Vorbereitungskurses bestmöglich auf das richtige Verhalten am Wasser vorzubereiten.

Wir meinen, dass in den Vorbereitungslehrgängen Zeit und Gelegenheit gegeben werden soll, über

den Prüfungsstoff hinaus Themen anzusprechen und Fragen zu beantworten. Für die Vermittlung des Wissens sollen hohe Maßstäbe angelegt werden, damit es auch nach der Prüfung beim Angeln erfolgreich angewendet werden kann.

Damit die Lehrgänge diese Zielvorstellungen erfüllen, haben wir Mindestanforderungen festgelegt, die feste Bestandteile einer verbandsinternen **Zertifizierung** sind.

Für die Zertifizierung von Vorbereitungslehrgängen ist ein Konzept vom Ausbildungsleiter vorzulegen. Darin müssen folgende Informationen enthalten sein:

1. Ausbildungsplan
 - a) Theoretischer Teil (Fragen)
 - b) Praktischer Teil (Fischerkennung und Gerätemontage)
2. Tierschutz (Versorgen von Fisch)
3. Zeitlicher Gesamtumfang, Zeiteinteilung und Übungszeiten
4. Lehr- und Lernmethoden sowie Medieneinsatz
5. Teilnehmerzahl und Raumangebot

Weitere Informationen sowie ein Formblatt stehen für diesen Zweck auf unserer Homepage zur Verfügung: **www.lfv-westfalen.de**

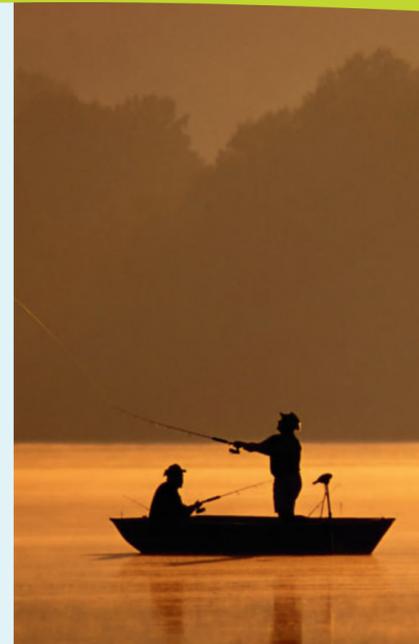
Urlaub am SchiederSee

Für Verbandsmitglieder gibt es die Möglichkeit, einen kostengünstigen Kurzurlaub an den SchiederSee mit der gesamten Familie zu unternehmen.

Zusammen mit dem Tourismusverband Schieder-Schwalenberg können wir Ihnen besondere Konditionen anbieten. Für den Angelurlaub bekommen Sie ab 71€ pro Person: 2 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück, eine 3-Tages-Karte zum Angeln am SchiederSee, die Möglichkeit zum Einfrieren Ihrer gefangenen Fische und die Teilnahme an einem Nachtwächterrundgang in Schwalenberg. Wenn Sie mit Ihrer Familie fahren möchten und diese

nicht angelt, bieten wir Ihnen ein Angebot für Begleitpersonen (67€ pro Person) an: 2 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück, BonusGuide für Eintrittspreismäßigungen beim Besuch der zahlreichen Sehenswürdigkeiten im Kreis Lippe, die Teilnahme am Nachtwächterrundgang in Schwalenberg und einen Besuch der Papiermühle Plöger.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
**Tourist-Information
Schieder-Schwalenberg**
Marktstraße 7
32816 Schieder-Schwalenberg
Telefon 05284 - 94 37 37 94
Mail: tourismus@schiederschwalenberg.de



Termine 2015

03.02. – 08.02.2015	Messe Fisch & Angel in Dortmund (im Rahmen der Jagd & Hund)
21.02.2015	Ausbilderschulung (Fischerprüfung) in Dülmen
21.03.2015	Jugendtag LFV in Dülmen
29.03.2015	Mitgliederversammlung LFV in Werl
27.07. – 07.08.2015	Ferienfreizeit LFV in Frille (Rothe Mühle)
26.09.2015	Gewässerwarteseminar LFV in Dülmen
07.11.2015	Mit den Vorständen im Gespräch LFV in Dülmen

Impressum

Herausgeber:
Landesfischereiverband Westfalen und Lippe e.V.

Geschäftsstelle:
Sprakeler Straße 409
48159 Münster
Telefon 0251 / 48271-0
Telefax 0251 / 48271-29

E-Mail: info@lfv-westfalen.de

Homepage: www.lfv-westfalen.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Dr. Michael Möhlenkamp

Layout und Herstellung:
Hubertus Wittmers, Münster

Fotonachweise:
LFV Westfalen und Lippe

Druck:
Bitter & Loose GmbH · Greven
Dezember 2014

ANGLER HEUTE

Mitteilungen des Landesfischereiverbandes
Westfalen und Lippe e.V.



FISCH & ANGEL
Messe für Angelfischerei
03. – 08. Februar 2015

Gutschein

Ermäßigung über 2,00 EUR

Gültig für den Kauf einer Erwachsenen-Eintrittskarte. Ausschließlich einlösbar unter www.fischundangel.de.

Gutscheincode:
FL2015AH

Zeitgleich mit:
JAGD & HUND **WALD & HOLZ**

Messe Westfalenhallen Dortmund

Äschenhilfeerlass – Kormoranbeauftragter beim LFV



Eine Äsche aus der Lenne.

Mit dem „Erlass zum Schutz der heimischen Äschenbestände und zur Abwendung erheblicher fischereiwirtschaftlicher Schäden durch den Kormoran“ wird dem Angler heute in den Mittelgebirgsregionen NRW (Äschenschutzkulisse) die Möglichkeit eröffnet, Kormorane an seinem Gewässer zu vergrämen, z. B. durch den Abschuss. Auf Grund des Erlasses wurde die Projektstelle eines Kormoranbeauftragten eingerichtet, die sich Sven Wohlgemuth vom RhfV und Franz Krahorst vom LFV WuL teilen.



Unser neuer Kollege Franz Krahorst bei der Arbeit.

Herr Krahorst, leidenschaftlicher Angler und Naturliebhaber, fühlt seit dem 01.07.2014 diese Stelle zu 60% beim LFV WuL aus, nachdem er als Lehrgangsbester seine Gesellenprüfung zum Fischwirt bestanden hat. Neben der Koordination der Kormoranzählungen an den Schlafplätzen, Datenerfassung und deren Zusammentragung zählt zu seinem Aufgabenbereich die Kommunikation zu den Gewässerpächtern, Jägern und Genossenschaften, Hilfestellungen zu geben und als Ansprechpartner zum Erlass und der Kormoranproblematik zur Verfügung zu stehen.

Möchte also der Angler den Kormoran an seinem Pachtgewässer vergrämen, kann er sich gerne vorher an Herrn Krahorst wenden, um u. a. auch von ihm einen Antrag und Informationen zu erhalten. Dieser Antrag muss dann bei der unteren Landschaftsbehörde gestellt werden.

Kennen Sie VIBSS?

VIBSS, so heißt die Vereinsberatungssparte des Landessportbundes NRW (LSB). Die Experten des LSB beraten Sie zu vereinspezifischen Themen. Und als Mitglied des LFV steht Ihnen eine Beratung über 6 Stunden pro Jahr kostenfrei zu. Karl Berg, Beiratsmitglied des Bezirks H, hatte den Referenten Ulrich Wevel Erdmann zur Beiratsitzung im Oktober eingeladen. Der Experte informiert die Teilnehmer über die interessante



und rechtssichere Durchführung einer Mitgliederversammlung. Nehmen Sie das Angebot des LSB wahr und holen Sie sich Expertenwissen in Ihren Verein! Mögliche Themen sind: Steuern & Buchführung, Öffentlichkeitsarbeit, Versicherungen, gute Jugendarbeit, Vereinsentwicklung und viele mehr. Informationen bekommen Sie unter www.vibss.de oder in der LFV-Geschäftsstelle.

LFV-Räucherlehrgang



Am 1. November 2014 wurde erstmals ein Räucherlehrgang für Verbandsmitglieder des LFV Westfalen und Lippe e. V. durchgeführt



Gemeinsames Filetieren mit anschließender Verkostung

führt. Das eintägige Seminar fand auf der Teichanlage „Alte Mühle“ in Havixbeck statt.

Nach der Begrüßung der 15 Lehrgangsteilnehmer wurden zuerst die theoretischen Fachkenntnisse in einem Vortrag vermittelt, angefangen von der optimalen Salzlake über den perfekten Temperaturverlauf bis hin zur Erkennung verschiedener Räucherhölzer wurden viele interessante Themen behandelt.

Die Teilnehmer konnten hierbei eigene Erfahrungen und Probleme schildern, erfolgversprechende Lösungsansätze gab es vom Fischwirt Till Seume.

Im Anschluss wurden die beiden Altonaer Öfen mit Buchenholz

befeuert und mit frischen Fischen bestückt. Im größeren der beiden Öfen wurden Forellen, Rotaugen, Brassens, Karpfen, Hechte und Flussbarsche geräuchert, zeitgleich garten im kleineren Ofen Stremellachsstücke.

Nach 2 Stunden Gesamträucherdauer wurden die Fische dem Rauch entnommen, dann konnte jeder unter fachmännischer Anleitung das Filetieren eines Räucherfisches erlernen.

Der erfolgreiche Seminartag wurde mit einer ausgiebigen Verkostung der selbst geräucherten Fische abgeschlossen.



Entnahme der geräucherten Stremellachsstücke durch Fischwirt Till Seume

Gewässervorstellung: Brandenburg – Ein Eldorado für Angler

Sonderkonditionen für LFV-Mitglieder!



Im Landkreis Dahme-Spreewald liegt ein wahres Anglerparadies. Mit etwa 20 Kilometern Länge schlängeln sich der Schmöldesee, der Hölzerne See und der Klein Köriser See – direkt aufeinander folgend – durch die tiefen Wälder der Dubrow. Schon Theodor Fontane beschrieb die Gegend in seiner „Wanderung durch die Mark Brandenburg“ als Perle der Natur. Dichte Schilfgürtel wechseln sich mit baumbewachsenen Ufern ab, wo die Ruhe nur von Reiher, Schwänen und vom schrillen Schrei des Fischadlers unterbrochen wird. Die Gewässerkette ist eines der schönsten Naherholungsgebiete am Rand von Berlin, dessen Zentrum nur vierzig Kilometer entfernt ist.

Der Fischreichtum überwältigt jeden, der seine Angel hier zum Fang ausbringt. Bis auf Salmoniden sind alle in Brandenburg heimischen Schuppenträger in beachtlicher Anzahl und Größe vorhanden. Im Freiwasser stehen Barschschwärme und in den Schilfgürteln lauern Hechte, die auch schon mal die Metermarke geknackt haben. Auch gute Zander werden regelmäßig auf die Schuppen gelegt, da sie



Angeln in Brandenburg ist jetzt möglich, zum Beispiel am Schmöldesee.

weder Köderfisch noch Kunstköder verschmähen. Wer sich auf gute Kämpfer eingestellt hat, sollte sich die Rapfen vornehmen. Mit ihren rasanten Fluchten bieten sie in allen drei Seen tolle Angelerlebnisse.

Auch Welse sind in der Gewässerkette heimisch und leisten, sind sie einmal am Haken, starken Widerstand. Aale sollte man eher im Uferbereich suchen. Dort stöbern sie jedoch nicht nur nachts nach Kleinfischen und Laich, so dass es durchaus vorkommt, dass sie in hochsommerlicher Mittagshitze an den Haken gehen.



Bevorzugt wird wegen der Weitläufigkeit natürlich das Bootsangeln. Aber es gibt auch eine Reihe von vielversprechenden Uferstellen. Am Schmöldesee liegt die gleichnamige Feriensedlung des Kreisanglerverbandes Dahme-Spreewald. Dort ist man bestens auf Angler eingestellt. Die Angelstellen können von allen genutzt werden und auch Boote stehen bereit. Der Landesanglerverband Brandenburg hat am Hölzerne See eine Gruppe ehrenamtlicher Helfer installiert. Das BWK kümmert sich um die Bewirtschaftung und Hege des Sees.

Zur ständigen Kontrolle der Fischbestände wird überwiegend Reusenfischerei betrieben. Einmal im Jahr kommt ein Zugnetz zum Einsatz, um die Bestandskontrollen zu vervoll-

ständigen. Der Klein Köriser See ist in dieser Gewässerkette das ausgemachte Karpfengewässer. Großflächige Seerosenfelder, Flachwasserzonen, in denen sie sich die Sonne auf den Buckel scheinen lassen können, und kleine Buchten, in denen die Karpfen den leichten Sedimentschlamm nach Nahrung durchstöbern, sind Garantien für den Fang.

Ein Ausflug nach Brandenburg lohnt sich, denn alles in allem bietet sich für Angler ein großer Fischbestand in einer herrlichen Umgebung.

Uwe Kretschmar Vorsitzender des Kreisanglerverbandes Dahme-Spreewald des Landesanglerverbandes Brandenburg e. V.

Angeln in Brandenburg

Der Landesfischereiverband Westfalen und Lippe e. V. hat mit dem Landesanglerverband Brandenburg e. V. eine Vereinbarung zur wechselseitigen Nutzung der Verbandsgewässer getroffen. Unsere Mitglieder können ab 2015 eine Jahreskarte für 20,00 € erwerben, mit der sie in den Verbandsgewässern in Brandenburg angeln können.

Die Verbandsgewässer umfassen einen großen Teil der gesamten Gewässeroberfläche in Brandenburg, das zu den wasserreichsten Bundesländern zählt. Ob die Oder mit ihren unverbauten Ufern, die vielgestaltigen Havellandschaften oder großflächige Seen, wir können für unsere Mitglieder neue, vielfältige und spannende Angelmöglichkeiten zu einem sehr günstigen Preis anbieten. Sollten Sie einen Urlaub in Brandenburg verbringen oder sich aus beruflichen Gründen dort

aufhalten, dann müssen Sie auf das Angeln nicht verzichten. Setzen Sie sich dazu einfach mit der Geschäftsstelle in Münster in Verbindung. Hier können Sie auch ein Gewässerverzeichnis aus Brandenburg erwerben.

